

**Auf Ihre
Bedürfnisse
abgestimmt**

WARMDACH

Wärmedämmplatten für den Einsatz am Flachdach



»Dämmt besser. Denkt weiter.«

steinothan® FD/steinothan® 104 MV SF
PU-DÄMMPLATTE MIT STUFENFALZ

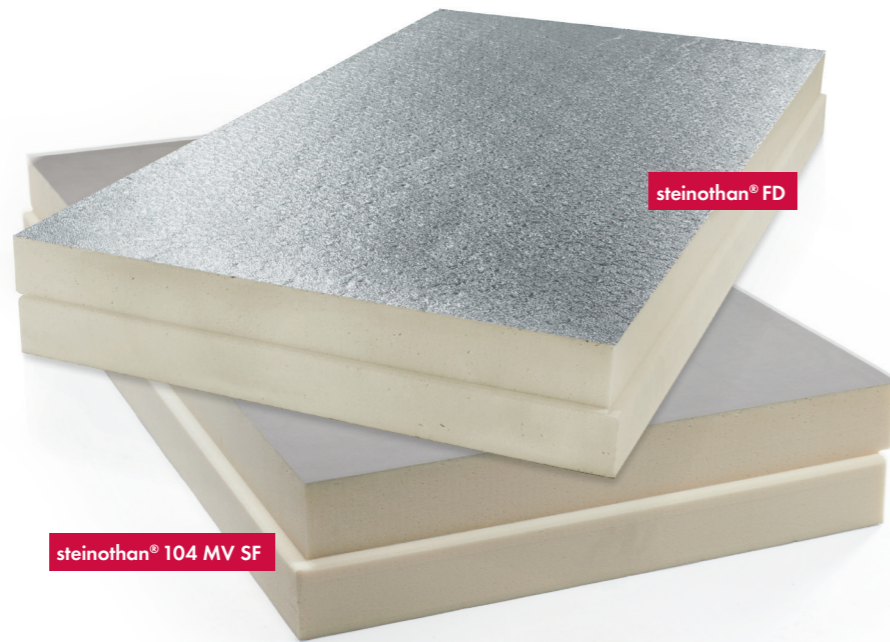
steinothan® FD und steinothan® 104 MV SF sind Wärmedämmplatten aus PU-Hartschaum mit beidseitiger diffusionsdichter Reinaluminiumfolie bzw. diffusionsoffener Mineralvliesbeschichtung.

ANWENDUNGSBEREICH:

Dächer mit Folien- oder Bitumenabdichtung (mit oder ohne Kiesauflast), Kerndämmung von Holzwolle- und Mehrschichtplatten

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- ausgezeichneter Wärmedämmwert
- hohe Dimensionsstabilität
- ausgezeichnete Festigkeitswerte, geringer Ausdehnungskoeffizient
- wasserabweisend
- temperatur- und damit heißbitumenbeständig



Lagerungs- und Verarbeitungsrichtlinie siehe unter www.steinbacher.at!

steinothan® FD										
Elementstärke	mm	50	60	80	100	120	140	160	180	200
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m²K/W	2,15	2,60	3,60	4,50	5,45	6,35	7,25	8,15	9,05
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m²K	0,43	0,36	0,27	0,21	0,18	0,15	0,13	0,12	0,11

steinothan® 104 MV SF										
Elementstärke	mm	50	60	80	100	120	140	160	180	200
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m²K/W	1,75	2,15	3,05	3,80	4,80	5,60	6,40	7,20	8,00
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m²K	0,52	0,43	0,31	0,25	0,20	0,17	0,15	0,14	0,12

	steinothan® FD	steinothan® 104 MV SF
Wärmeleitfähigkeit - Nennwert	< 80 mm: 0,023 W/(m.K) ≥ 80 mm: 0,022 W/(m.K)	< 80 mm: 0,028 W/(m.K) ≥ 80 mm < 120 mm: 0,026 W/(m.K) ≥ 120 mm: 0,025 W/(m.K)
Format	1.200 x 600 mm	1.200 x 600 mm
Stärke:	50-200 mm	50-200 mm
Ausführung	mit Stufenfalz; Groß- bzw. Sonderformate und andere Stärken auf Anfrage	mit Stufenfalz; Groß- bzw. Sonderformate und andere Stärken auf Anfrage
Verpackung	bundweise in PE-Folie	bundweise in PE-Folie
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 120 kPa (≥ 0,12 N/mm²)	≥ 100 kPa (≥ 0,10 N/mm²)
Temperaturbeständigkeit langfristig	-50 bis +120 °C	-50 bis +120 °C
Temperaturbeständigkeit kurzfristig	+250 °C	+250 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E	E
Art und Anwendung gemäß ÖN B 6000	PU-DD-120	PU-DO-100
Anwendungstyp gemäß DIN 4108-10	PU DAA dh	PU DAA dh
CE Bezeichnungsschlüssel:	FD: PU-EN 13165-T2-DS(TH)2-DS(70,90)1-DS(-20,-)2-DLT(2)5-CS(10,Y)120-TR50 104 MV SF: PU-EN 13165-T2-DS(TH)2-DS(70,90)1-DS(-20,-)2-DLT(2)5-CS(10,Y)100-TR50	

¹⁾ berechnet mit λ₀, gerundet gemäß EN 13165

²⁾ berechnet mit λ₀, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

steinothan® Gefälledämmung Alu
PU-GEFÄLLEDÄMMPLATTE ALUKASCHIERT

Der Hochleistungsdämmstoff Polyurethan (PU) hat sich in vielen Dach- und Baustellensituationen bewährt. Für das Flachdach hat Steinbacher diese äußerst leistungsfähige Wärmedämmung mit Gefälleausbildung aufgelegt. Um flexibel und schnell auf individuelle Kundenwünsche zu reagieren, besteht das System aus einer Kombination von vier standardisierten PU-Gefälledämmplatten mit Alu-Kaschierung plus PU-Grundplatten. Diese PU-Gefälle-Lösung ermöglicht eine einfache Lagerhaltung und damit einhergehend sehr kurze Lieferzeiten. Dank der hohen Dämmleistung (WLS 023/022) können äußerst geringe Aufbauhöhen bei zugleich einfacher und schneller Verlegung realisiert werden. Die Gefälleausbildung von ca. 2,1 % gewährleistet eine einwandfreie Dachentwässerung. Ergänzt wird das Sortiment durch Kehl- und Gratplatten, die zu einer weiteren Vereinfachung der Verlegung beitragen. Gerne unterstützen wir Sie im Bedarfsfall bei der Planung Ihrer Gefälledämmung.

VORTEILE DER PU-GEFÄLLEDÄMMUNG

- standardisierte Gefälledämmplatten und Lagerung im Handel
- bei Baustellen-Lieferung werden Kehl- & Gratplatten gemäß Gefälleplan bei Steinbacher zugeschnitten
- ausgezeichnete Dämmleistung bei geringster Aufbauhöhe
- Gefälledämmung mit Alu-Kaschierung
- hohe Dimensionsstabilität
- Schnittraster
- wasserabweisend und temperaturbeständig
- umfassender technischer Service

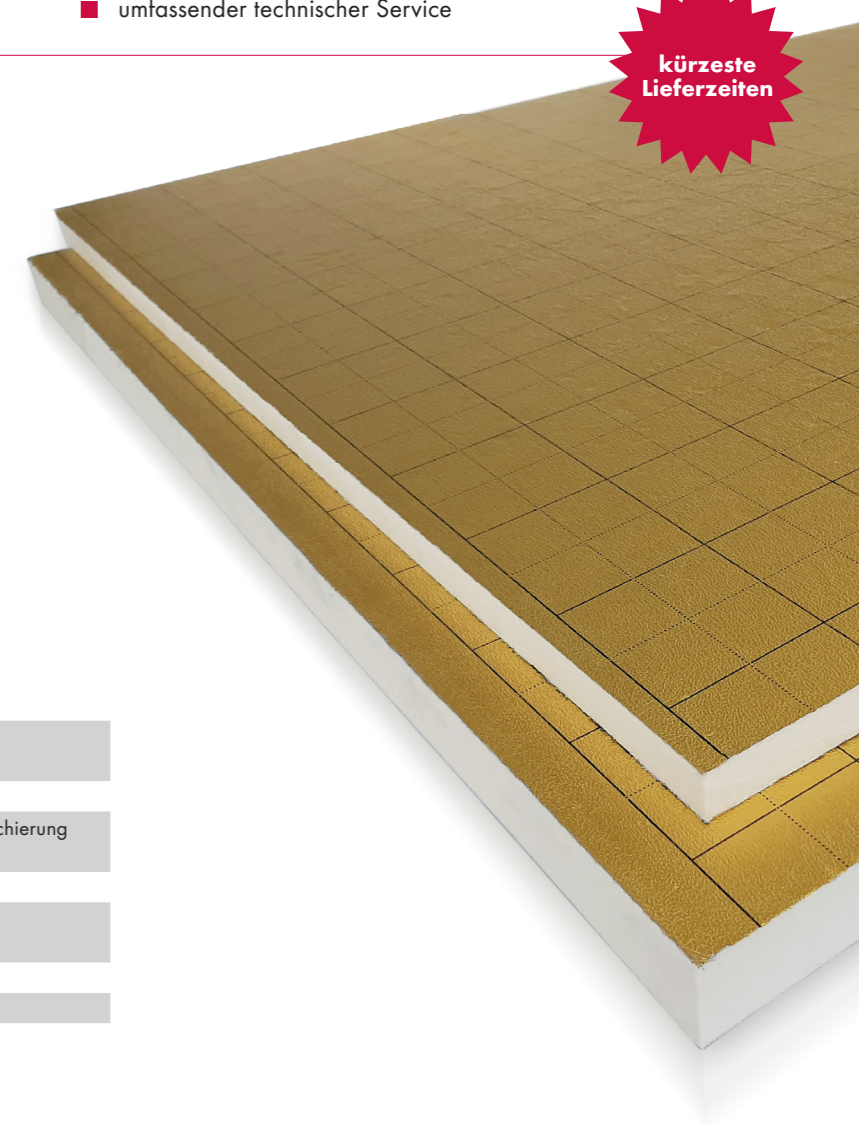
ANWENDUNGSBEREICH:

Wärmedämmung unter Belastung - Flachdächer mit Folien oder Bitumenabdichtung

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- ausgezeichneter Wärmedämmwert
- hohe Dimensionsstabilität
- ausgezeichnete Festigkeitswerte, geringer Ausdehnungskoeffizient
- wasserabweisend
- temperatur- und damit heißbitumenbeständig

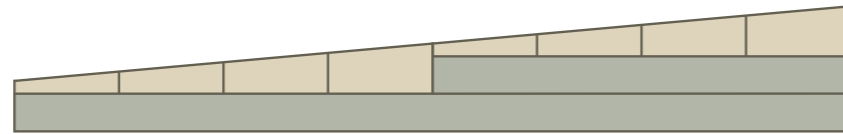
Wärmeleitfähigkeit - Nennwert	< 80 mm: 0,023 W/(m.K) ≥ 80 mm: 0,022 W/(m.K)
Standardformat für Gefälleplatten	1.200 x 1.200 mm
Ausführung	beidseitig diffusionsdichte Kaschierung mit Schnittraster
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 120 kPa (≥ 0,12 N/mm²)
Temperaturbeständigkeit langfristig	-50 bis +120 °C
Temperaturbeständigkeit kurzfristig	+250 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E
Art und Anwendung gemäß	ÖN B 6000
CE Bezeichnungsschlüssel:	PU-EN 13165-T2-DS(TH)2-DS(70,90)1-DS(-20,-)2-DLT(2)5-CS(10,Y)120-TR50



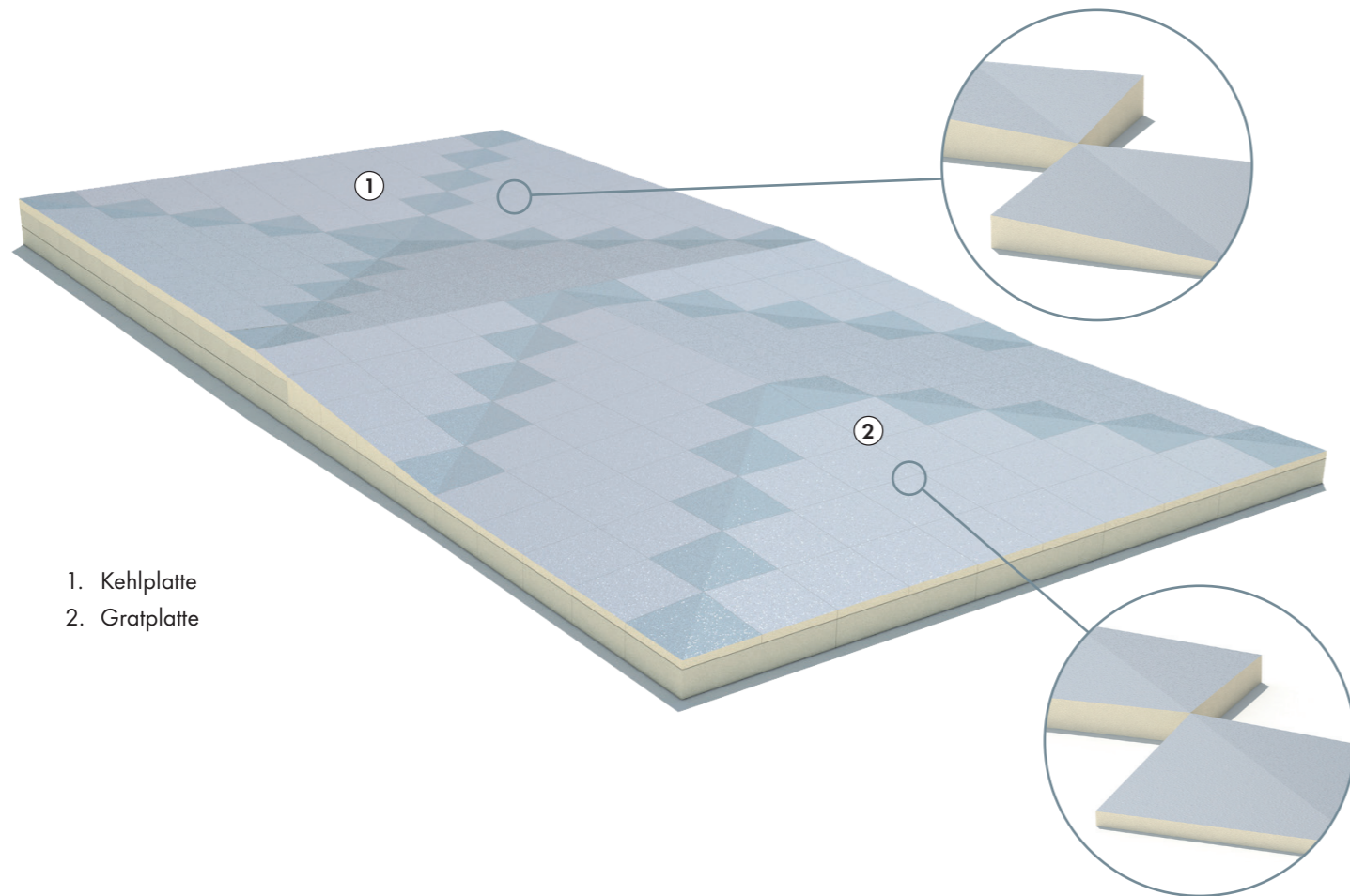
VERLEGUNG

Verlegeschema

Die kombinierte Verlegung von Grunddämmplatten mit Gefälledämmplatten bietet viele Vorteile: Dieses System ermöglicht große Gefälledängen sowie sehr flache Anfangshöhen. Mit vier Gefälleplatten (Nr. 1-4, Anfangs- bzw. Endhöhe: 30 mm/130 mm) und einer 100 mm Grunddämmung können auf diese Weise unbegrenzte Gefälledängen realisiert werden. Die Anzahl an unterschiedlichen Platten ist auf das nötigste reduziert. Die Lagerhaltung wird dadurch optimiert und kürzeste Lieferzeiten gewährleistet.

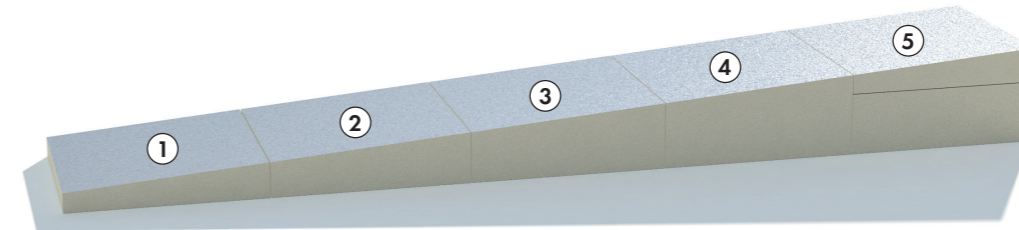


BEISPIELANWENDUNG



- 1. Kehlplatte
- 2. Gratplatte

Prinzip Gefälledämmung Steinbacher – Dimensionen



- 1. 30-55 mm
- 2. 55-80 mm
- 3. 80-105 mm
- 4. 105-130 mm
- 5. Grundplatte 100 mm und Gefälleplatte 1

PU-VERLEGERICHTLINIE

Lagesicherung und Befestigung

Die nachfolgenden Befestigungsarten sind als Mindestbefestigung der steinothern® PU-Dämmplatten zum Untergrund zu verstehen. Darüber hinausgehende Maßnahmen zur Lagesicherung des Dämmstoffes bzw. der Abdichtungsschichten infolge von Windkräften (Lastannahmen: EN 1991-1-4) oder z.B. Zusatzmaßnahmen bei geneigten Flachdächern ($\geq 5\%$) sind vor der Ausführung des Flachdaches zu bemessen und abzustimmen.

Lagesicherung durch Verklebung

Die Auswahl der Verklebungsart richtet sich nach der Art der Untergrundkonstruktion bzw. der gewählten diffusionshemmenden Schicht. Folgende Unterkonstruktionen kommen häufig zur Anwendung:

- massive Unterkonstruktionen aus Beton
- Stahltrapezblechkonstruktionen
- Unterkonstruktionen aus Holz bzw. Holzwerkstoff

Kaltverklebung

Eine Verklebung der steinothern® PU-Dämmplatten auf der diffusionshemmenden Schicht ist mit feuchtigkeitshärteten Klebern auf Polyurethanbasis oder Kaltselbstklebemassen aus Bitumen möglich. Um einen kraftschlüssigen Verbund von diffusionshemmender Schicht und Dämmplatte zu erreichen hat der Auftrag des Klebers in gleichmäßigen Streifen (ca. 3 bis 4 pro lfm Dämmplatte) mit einem Abstand von max. 50 mm vom Plattenrand zu erfolgen.

Bei mehrlagiger Verlegung von steinothern® PU-Dämmplatten sind diese ebenfalls untereinander zu verkleben. Bei Trapezblechdächern ist die Verklebung der PU-Dämmplatten ausschließlich über den Obergurten auszuführen. Die Menge des Dämmstoffklebers ist abhängig von der Windsogberechnung und der Lage der Platten auf der Dachfläche.

Eine zusätzliche mechanische Befestigung im Rand- und Eckbereich kann gegebenenfalls erforderlich werden. Dämmplatten die mit Kleber auf Polyurethanbasis befestigt wurden, dürfen erst nach dem Aushärten belastet werden.

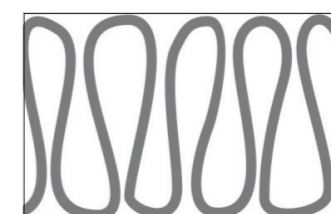
Auf die Verträglichkeit der Klebstoffe zu den zu verbindenden Materialien ist zu achten. Die Verarbeitungsrichtlinien und Hinweise des Kleberherstellers sind zu beachten.

Verklebung in die Dampfsperre mit aktivierbarer Oberfläche

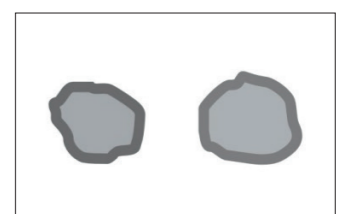
Es sind bituminöse Dampfsperrbahnen erhältlich, deren Oberfläche thermisch aktiviert werden können, eine kraftschlüssige Verbindung von Dampfsperre und steinothern® PU-Dämmplatte ist somit ohne zusätzlichen Kleber möglich. Die Untergrundvoraussetzungen und die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Heißverklebung (nur für steinothern® 104 MV)

steinothern® 104 MV PU-Dämmplatten sind kurzfristig bis $+250^\circ\text{C}$ temperaturbeständig und können daher mit heißflüssiger Bitumenmasse möglichst vollflächig verklebt werden. Im Einbauzustand muss die Bitumenmasse gleichmäßig verteilt sein und jede steinothern® 104 MV mit mindestens 50% mit dem Untergrund kraftschlüssig verbunden sein. Die Verklebung mit „Schlangenlinien-Verteilung“ im Gießverfahren hat sich bewährt. Eine punktweise Verklebung ist falsch und kann Schäden nach sich ziehen.



Verklebung mit Schlangenlinie



unzulässige punktförmige Verklebung

Die Verarbeitungstemperatur liegt bei ca. 180 °C. Der Verbrauch an Heißbitumen ist abhängig vom Untergrund und beträgt bei teilflächiger Verklebung mindestens 1,5 kg/m². steinotheran® 104 MV PU-Dämmplatten sind im Heißklebverfahren einlagig und im Verband mit dichtgestoßenen Fugen und Stufenfalz zu verlegen, für diese Verklebeart ist eine Dämmdicke von < 80 mm nicht geeignet.



Format 1200 x 600 mm
2 Befestiger in den Viertelpunkten der Dämmplatte



Format 1200 x 1200 mm
4 Befestiger in den Eckpunkten der Dämmplatte



Format 2400 x 1200 mm
6 Befestiger (gemäß Vorgabe DIN 18234-2:
Befestigungsabstand entlang der Plattenkanten ≤ 1200 mm)



Lose Verlegung mit Auflast

Eine lose Verlegung der PU-Dämmplatten mit Auflast ist nur mit kleinformatischen Platten (1200 x 600 mm) möglich. Die Dachabdichtung und die entsprechend den Windsoglasten zu dimensionierende Auflast muss abschnittsweise „Zug um Zug“ aufgebracht werden. Auf Grund der am Flachdach praxisüblichen Ausführungszeiten empfehlen wir generell eine Verklebung oder mechanische Fixierung von PU-Dämmplatten auf der diffusionshemmenden Schicht!

Lagesicherung durch mechanische Befestigung
steinotheran® PU-Dämmplatten können auch mechanisch befestigt werden. Unabhängig der zur Ableitung der Windsogkräfte erforderlichen mechanischen Befestigung wird die Lagesicherung der Dämmplatten wie folgt sichergestellt:

steinodur® WDO-E plus/steinodur® EPS plus Gefälledämmplatte
WARMDACH-SANIERUNG

Beugen Sie Feuchteschäden vor!

Flachdächer gehören zu den am stärksten belasteten Bauteilen im Hochbau, Feuchteschäden sind vermehrt anzutreffen. Sei es aufgrund einer gealterten Dachabdichtung oder Niederschlag während der Bauphase. Zur Erhöhung der Nutzungsdauer und beispielsweise der Betriebssicherheit hat Steinbacher weiter gedacht. Eine einseitig strukturierte Dämmplatte ermöglicht bei Wassereintritt in den Warmdachaufbau eine rasche, wirtschaftlichere Trocknung. In Verbindung mit der Installation eines Feuchtemonitoring-Systems werden Wassereintritte schnell erkannt und behoben. Langzeitschäden können so minimiert und Schimmel vorgebeugt werden, die Betriebssicherheit von Immobilien bleibt somit gewährleistet.

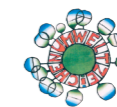


WDO-E PLUS VORTEIL:

- Der einzige feuchteunempfindliche Dämmstoff, der **aufgrund seiner ausgezeichneten Formstabilität** uneingeschränkt im Warmdach einsetzbar ist.

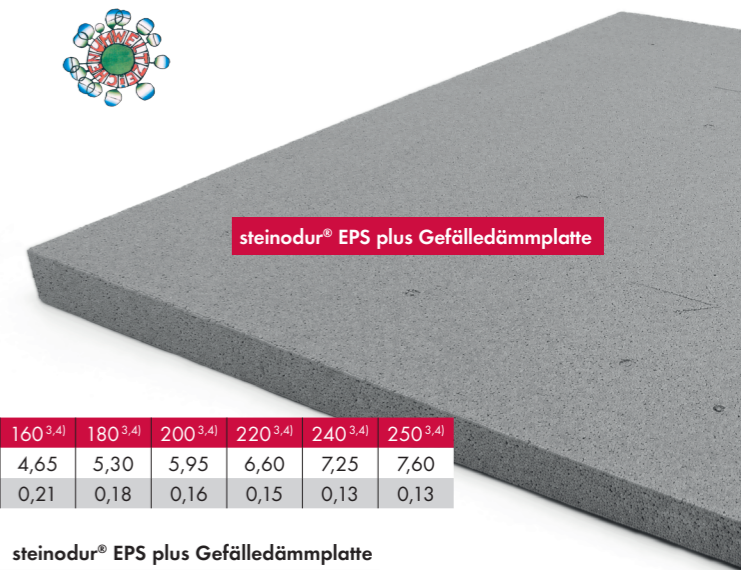
ANWENDUNGSBEREICH:

Warmdach - mit Lüftungskanälen an der Unterseite für vorbeugenden Schutz vor Langzeitschäden bei Wassereintritt in den Warmdachaufbau



PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- ausgezeichneter Wärmedämmwert dank Infrarotreflektoren und modernster Herstell- und Prüfverfahren
- weitestgehend wasserunempfindlich
- unempfindlich gegenüber Frost- Tau-Zyklen
- Maßgenauigkeit durch Formteilschäumung



Elementstärke	mm	80 ^{3,4)}	100 ^{3,4)}	120 ^{3,4)}	140 ^{3,4)}	160 ^{3,4)}	180 ^{3,4)}	200 ^{3,4)}	220 ^{3,4)}	240 ^{3,4)}	250 ^{3,4)}
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	2,10	2,75	3,35	4,00	4,65	5,30	5,95	6,60	7,25	7,60
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,44	0,34	0,28	0,24	0,21	0,18	0,16	0,15	0,13	0,13

	steinodur® WDO-E plus	steinodur® EPS plus Gefälledämmplatte
Wärmeleitfähigkeit - Nennwert	0,031 W/(m.K)	0,031 W/(m.K)
Format	1.250 x 600 mm	1.200 x 1.200 mm
Stärke bzw. Dicken	80-250 mm (inkl. Rillentiefe von insges. 15 mm)	30-54, 54-78, 78-102, 102-126 mm
Ausführung	allseitiger Stufenfalz	stumpfe Kante und als Grat- und Kehlplatten
Struktur	längs und quer verlaufende Vertiefungen als Lüftungskanäle an der Unterseite (Rillentiefe: 15 mm; -breite: 20 mm)	-
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 120 kPa (≥ 0,12 N/mm ²)	≥ 120 kPa (≥ 0,12 N/mm ²)
Temperaturbeständigkeit langfristig	-80 bis +85 °C	-80 bis +85 °C
kurzfristig	+95 °C	+95 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E	E
Art und Anwendung gemäß	ÖN B 6000	ÖN B 6000

CE Bezeichnungsschlüssel:
EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)5-DS(70,-)3-DLT(1)5-CS(10)120-BS170-WL(T)2-WD(V)3

¹⁾ berechnet mit λ₀, gerundet gemäß EN 13163

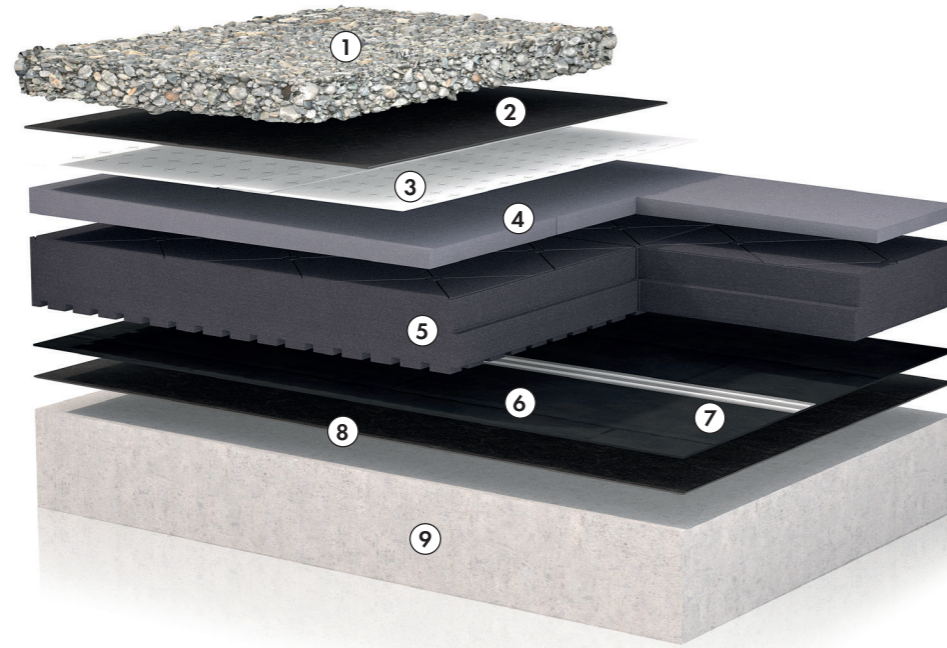
²⁾ berechnet mit λ₀, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

³⁾ berechnet mit steinodur® WDO-E plus abzüglich der Rillentiefe von 15 mm

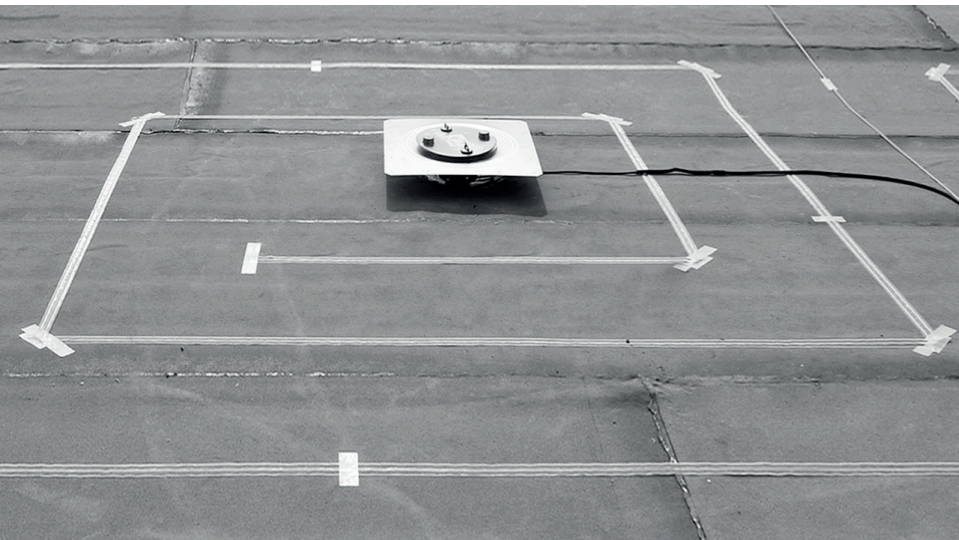
⁴⁾ keine Lagerware - Auftragsware auf Anfrage

AUFBAU

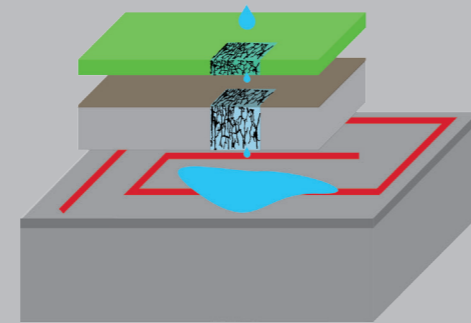
1. Kiesschüttung
2. Abdichtung
3. Trennlage (optional)
4. **steinodur® EPS plus Gefälledämmplatte**
5. **steinodur® WDO-E plus**
6. diffusionshemmende Schicht
7. **Optidry®-Monitoring-System**
8. evt. Voranstrich
9. Stahlbetontragkonstruktion



FEUCHTEMONITORING



Einfache Funktion.
Große Wirkung.



Schema: Flächensensoren

OPTIDRY®-MONITORING-SYSTEM

Das Optidry®-Monitoring-System (OMS) ist ein aktives Gebäudemonitoring- und Warnsystem zur Früherkennung und Detektion von verdeckten Wasserschäden. Dabei werden die Bandsensoren im Zuge der Flachdach-Eindeckung auf der diffusionshemmenden Ebene verlegt.

Das Dach wird in Rand-, Flächen- und Gefahrenzonen eingeteilt. Die Verlegung ist einfach und kommt ohne Dachdurchdringungen aus. Mehrere Überwachungsbereiche sind über ein Bussystem mit einer Zentrale verbunden, die im Schadensfall alarmiert. Der aktuelle Feuchtezustand kann einfach mit dem OMS Inspektor-App direkt am Smartphone oder Tablet abgerufen und ausgewertet werden.

Ein Wassereintritt wird frühzeitig erkannt und kann örtlich eingegrenzt werden. Neben Flachdächern und Terrassen kommt das System auch in Nasszellen ab Nutzungsklasse W3 zum Einsatz.

Mehr Informationen unter: www.optidry.at

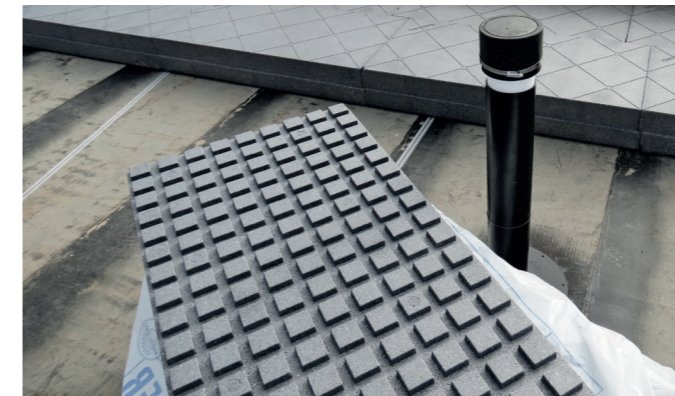
VERLEGUNG



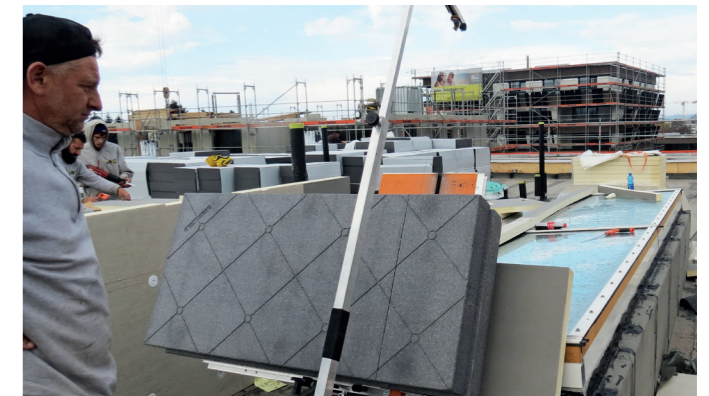
Feuchtigkeits-Monitoring bereits verlegt und Dämmstoffe angeliefert



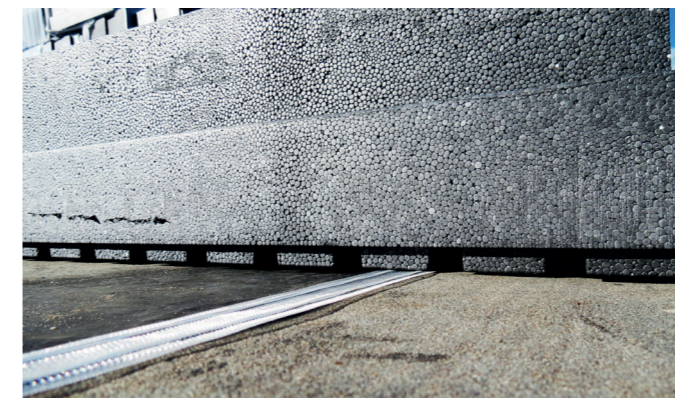
Verlegung der Dämmstoffe



Struktur an der Unterseite der Platte



Zuschnitt der Dämmplatten mit Heißdraht



Feuchtigkeits-Flächensensoren verlaufen unter strukturierten Dämmplatten



steinopor® EPS/eps plus
EPS-WÄRMEDÄMMPLATTE

steinopor® EPS-W 25/W 30 sind Dämmplatten aus Polystyrol-Hartschaum. **steinopor® EPS-W 25/W 30 plus** sind Wärmedämmplatten mit modifiziertem Polystyrol-Hartschaum. Bei gleicher Dicke dämmen sie um ca. 25% besser und sparen somit wertvolle Energie und Kosten. Die Dämmplatten finden ihren Einsatz vorwiegend in der Wärmedämmung von Flachdächern.

ANWENDUNGSBEREICH:

Wärmedämmung unter Belastung Flachdächer, Estriche, Fußbodenheizungen, Kühlräume

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- hohe Qualität dank bester Rohstoffe und modernster Herstell- und Prüfverfahren
- vorzügliches Dämmvermögen
- Umweltfreundlich durch Zellinhalt Luft
- wirtschaftliche Alternative zu konventionellen Dämmstoffen
- dimensionsstabil, alterungsbeständig
- einfach zu verarbeiten



steinopor® EPS-W 25 plus/W 30 plus



steinopor® EPS-W 25/W 30



steinopor® EPS-W 25

Elementstärke in mm	mm	20	40	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	0,55	1,10	1,70	2,25	2,80	3,40	3,95	4,55	5,10	5,65	6,25	6,80
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	1,39	0,79	0,53	0,41	0,34	0,28	0,24	0,21	0,19	0,17	0,16	0,14

Elementstärke in mm	mm	260	280	300	340	380	420	460	500
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	7,40	7,95	8,50	9,65	10,80	11,95	13,10	14,20
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,13	0,12	0,12	0,10	0,09	0,08	0,08	0,07

steinopor® EPS-W 30

Elementstärke in mm	mm	20	40	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	0,55	1,15	1,75	2,30	2,90	3,50	4,10	4,65	5,25	5,85	6,45	7,00
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	1,39	0,76	0,52	0,40	0,33	0,27	0,23	0,21	0,18	0,17	0,15	0,14

Elementstärke in mm	mm	260	280	300	340	380	420	460	500
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	7,60	8,20	8,75	9,95	11,10	12,30	13,45	14,65
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,13	0,12	0,11	0,10	0,09	0,08	0,07	0,07



steinopor® EPS-W 25 plus

Elementstärke in mm	mm	80	100	110	120	130	140	150	160	180	200	220	240
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	2,55	3,20	3,55	3,85	4,20	4,50	4,85	5,15	5,80	6,45	7,10	7,75
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,37	0,30	0,27	0,25	0,23	0,21	0,20	0,19	0,17	0,15	0,14	0,13

Elementstärke in mm	mm	260	280	300
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	8,40	9,05	9,70
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,12	0,11	0,10

steinopor® EPS-W 30 plus

Elementstärke in mm	mm	80	100	110	120	130	140	150	160	180	200	220	240
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	2,65	3,30	3,65	4,00	4,30	4,65	5,00	5,35	6,00	6,65	7,35	8,00
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,35	0,29	0,26	0,24	0,22	0,21	0,19	0,18	0,16	0,15	0,13	0,12

Elementstärke in mm	mm	260	280	300
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	8,65	9,35	10,00
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,11	0,11	0,10

	steinopor® EPS-W 25/W 25 plus	steinopor® EPS-W 30/W 30 plus
Wärmeleitfähigkeit - Nennwert	EPS-W 25: 0,036 W/(m.K) EPS-W 25 plus: 0,031 W/(m.K)	EPS-W 30: 0,035 W/(m.K) EPS-W 30 plus: 0,030 W/(m.K)
Format	1.000 x 500, 1.000 x 1.000 mm	1.000 x 500, 1.000 x 1.000 mm
Stärke:	10-500 mm	10-500 mm
Ausführung	gerade Stoßkante; Stufenfalz bzw. Feder gegen Aufpreis möglich ³⁾	gerade Stoßkante; Stufenfalz bzw. Feder gegen Aufpreis möglich ³⁾
Verpackung	bundweise in PE-Folie	bundweise in PE-Folie
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 120 kPa (≥ 0,12 N/mm ²)	≥ 150 kPa (≥ 0,15 N/mm ²)
bei 2 % Stauchung	≥ 25-40 kPa (≥ 0,025-0,040 N/mm ²)	≥ 36-62 kPa (≥ 0,036-0,062 N/mm ²)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	30-70 μ	40-100 μ
Temperaturbeständigkeit langfristig	-80 bis +85 °C	-80 bis +85 °C
kurzfristig	+95 °C	+95 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E	E
Art und Anwendung gemäß	ÖN B 6000	ÖN B 6000
Anwendungstyp gemäß DIN 4108-10	EPS DAA dm	EPS DAA dh

CE Bezeichnungsschlüssel:
EPS-W 25/W 25 plus: EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)5-DS(70,-)3-DLT(1)5-CS(10)120-BS170
EPS-W 30/W 30 plus: EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(5)-DS(N)5-DS(70,-)3-DLT(1)5-CS(10)150-BS200

¹⁾ berechnet mit λ₀, gerundet gemäß EN 13163

²⁾ berechnet mit λ₀, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

³⁾ Gefälleplatten auf Anfrage

steinopor® EPS-Gefälledämmung¹⁾
EPS-GEFÄLLEDÄMMPLATTE

steinopor® EPS Gefälle¹⁾ sind EPS-Wärmedämmplatten mit Gefälleausbildung vorzugsweise in halben und ganzen Prozentschritten. Mindestneigung gem. ÖN B 3691 (≥ 2% Gefälle) beachten!



ANWENDUNGSBEREICH:

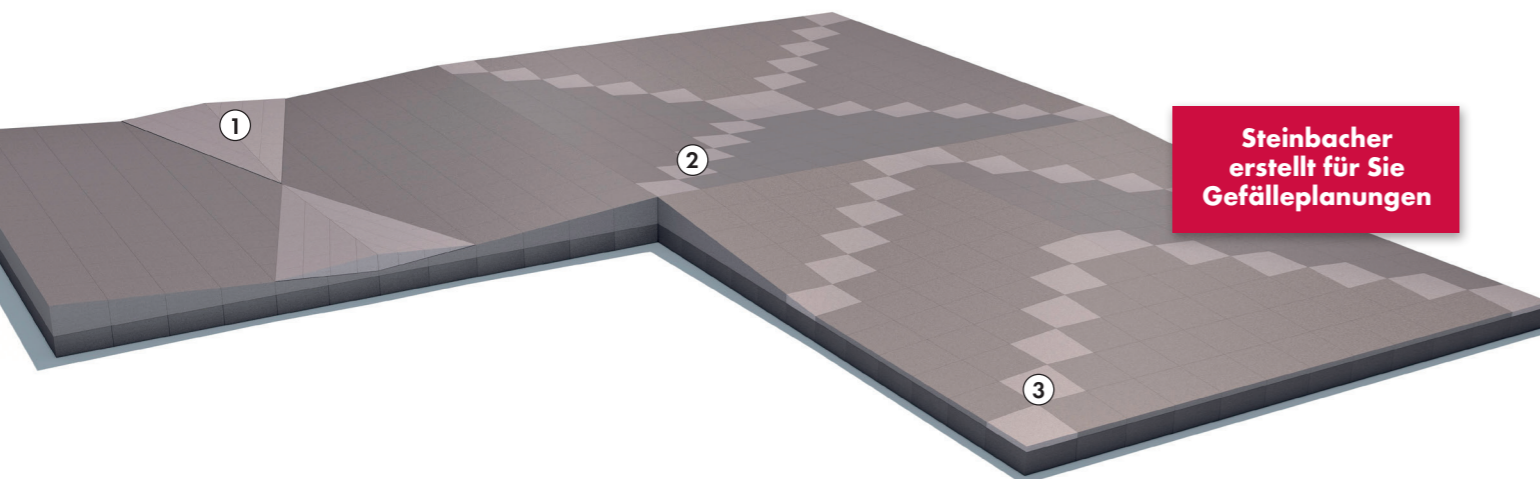
Wärmedämmung unter Belastung – Flachdächer mit Folien- oder Bitumenabdichtung

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

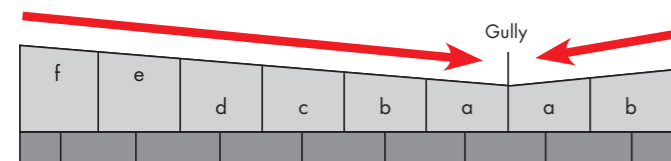
- hohe Qualität dank bester Rohstoffe und modernster Herstell- und Prüfverfahren
- vorzügliches Dämmvermögen
- Umweltfreundlich durch Zellinhalt Luft
- wirtschaftliche Alternative zu konventionellen Dämmstoffen
- dimensionsstabil, alterungsbeständig
- einfach zu verarbeiten

Format	1.000 x 1.000 mm ²⁾
Unterbauplatten	1.000 x 1.000, 1.000 x 500 mm
Grat- und Kehlplatten	1.000 x 1.000 mm
Gegengefälleplatten	1.000 x 500 mm
Ausführung	stumpfe Kante; Gefälle-, Grat- und Kehlplatte

Technische Daten siehe steinopor® und steinopor® EPS plus, Seite 10/11



Verlegeschema:



1. Gegengefälle
2. Kehlplatte
3. Gratplatte

Gefälleausbildung vorzugsweise in halben und ganzen Prozentschritten. Mindestneigung gem. Normen und Fachregeln beachten!

¹⁾ Preise nur auf Anfrage, keine Lagerware

²⁾ andere Abmessungen auf Anfrage

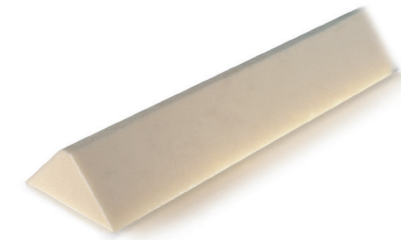
ZUBEHÖR

steinothan® Keil

ANWENDUNGSBEREICH:

Flachdächer, Attiken, Wandanschlüsse etc.

Werkstoff	Polyurethan-Hartschaum
Kantenlängen	50/50, 80/80 oder 100/100 mm
Länge	2 lfm
Verpackung	in Kartons



Steinbacher Bautenschutzmatte

ANWENDUNGSBEREICH:

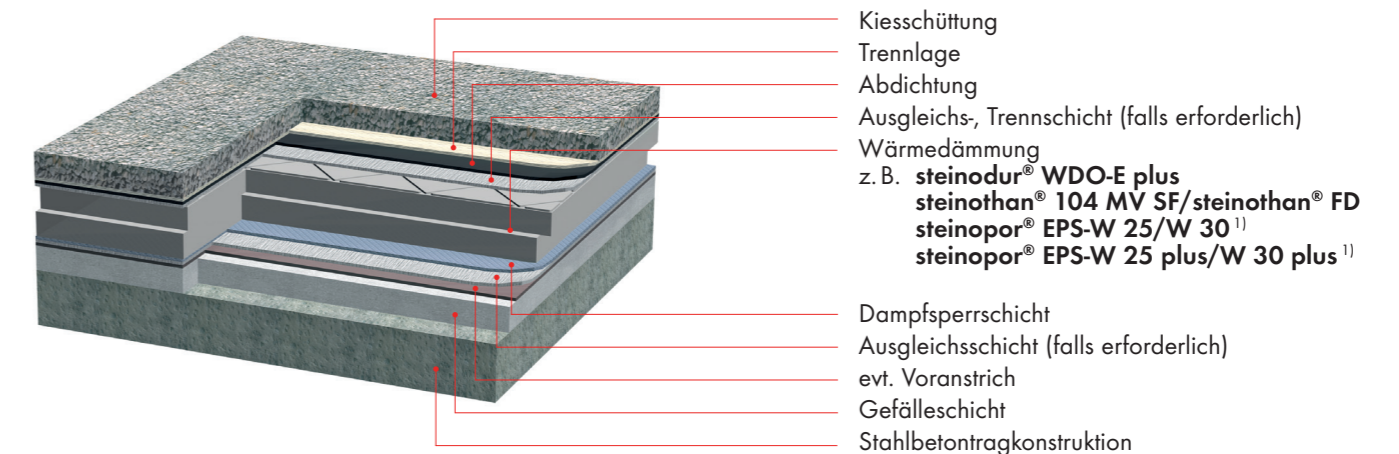
Bautenschutzmatte auf Abdichtungen von Flachdächern

Werkstoff	gebundenem Gummigranulat
Stärke	6 mm
Breite	1.250 mm
Rollenlänge	10 bzw. 8 lfm

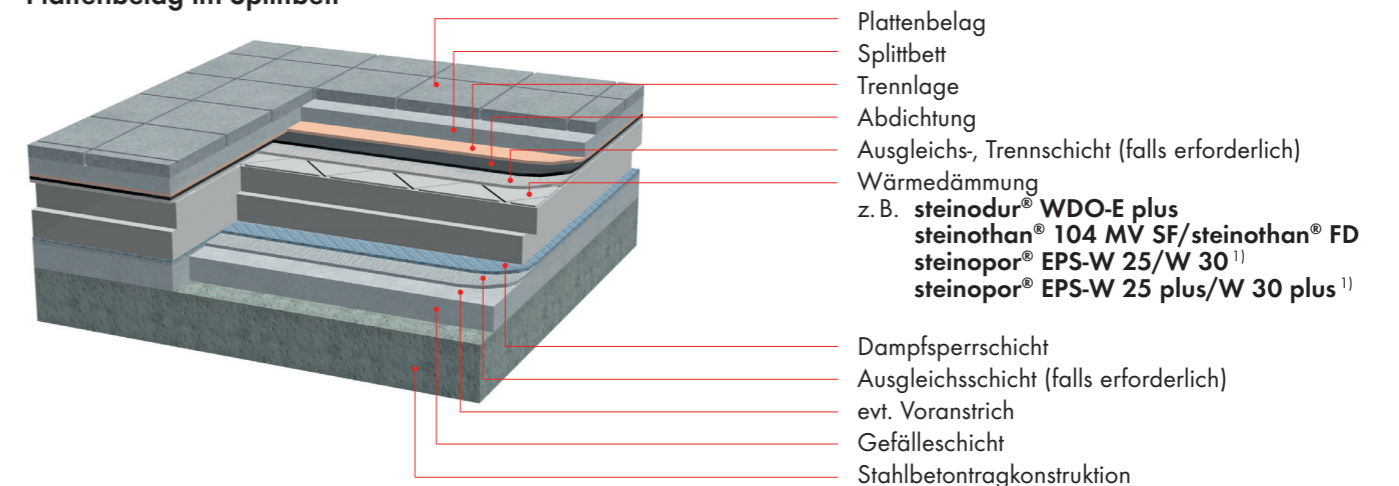


ANWENDUNGSBEREICHE

Warmdachsystem massive Unterkonstruktion, Kiesschüttung, bituminöse Abdichtung (bzw. Folienabdichtung)



**Terrassendach (Warmdach)
Plattenbelag im Splittbett**

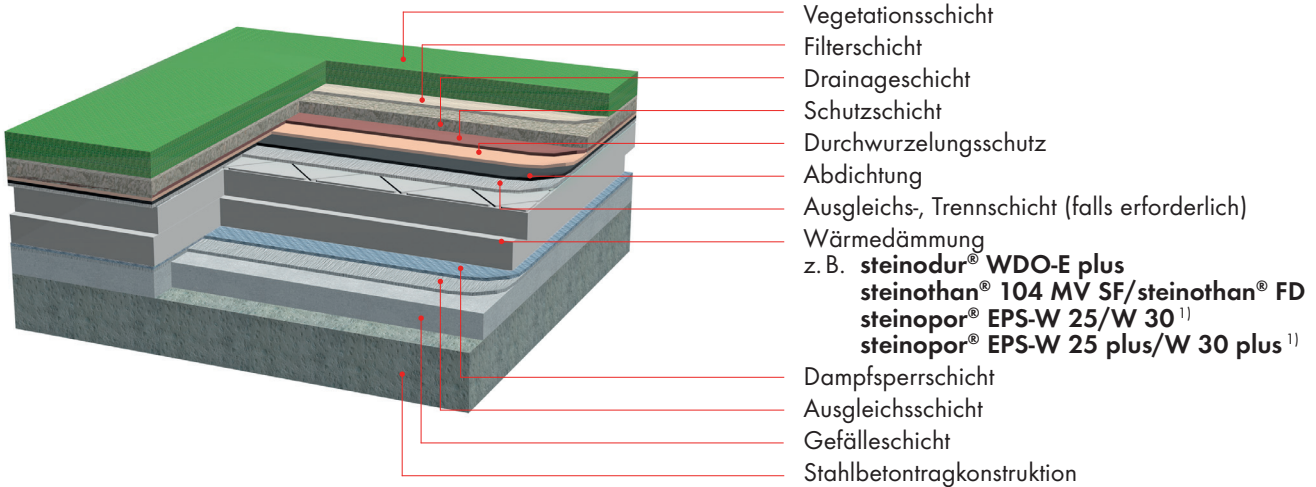


¹⁾ evt. als Gefälledämmung ausgeführt

ANWENDUNGSBEREICHE

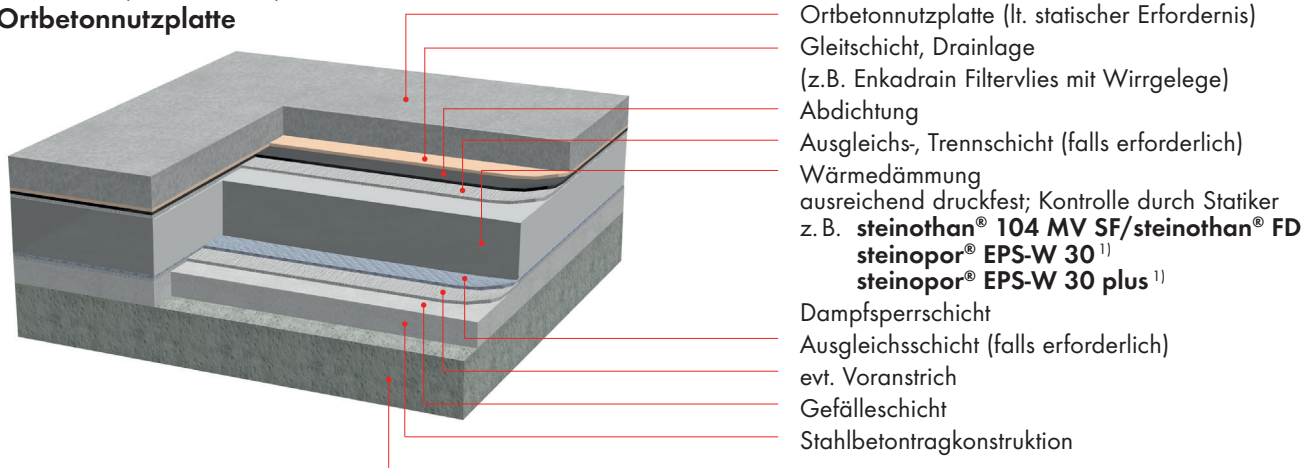
Gründach (Warmdach)

Extensiv begrünt, bituminöse Abdichtung



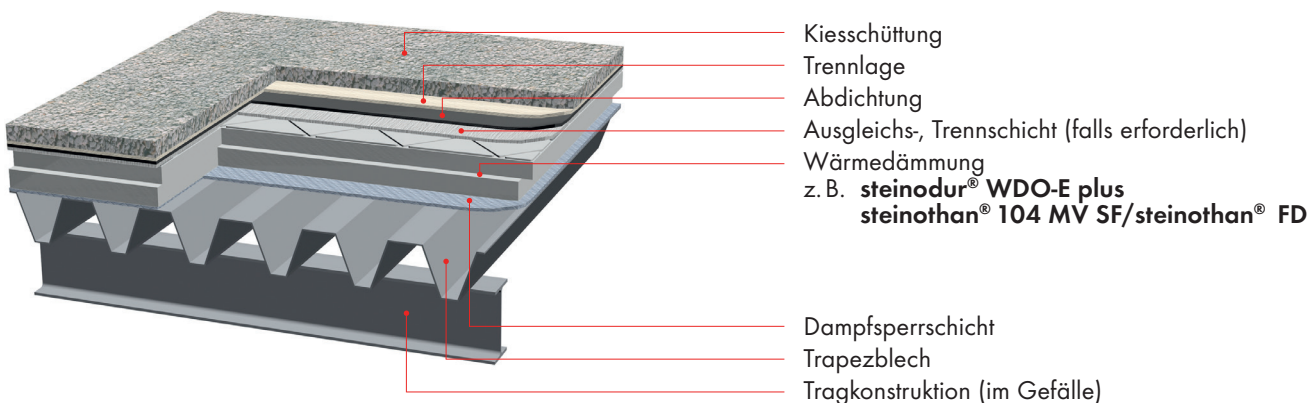
Parkdach (Warmdach)

Ortbetonnutzplatte



Stahltrapezblechdach (Warmdach)

Industrieleichtdach, schwerer Oberflächenschutz



¹⁾ evt. als Gefälledämmung ausgeführt

Technik, Produkt- und Modelländerungen sowie Irrtümer vorbehalten. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe verliert diese technische Information ihre Gültigkeit. · 10/2020



» Dämmt besser. Denkt weiter.«